

Sitzungsvorlage für die Samtgemeinde Elm-Asse

Beratungsfolge	Öffentlichkeitsstatus	Aufgabe
Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Abwasser	öffentlich	Entscheidung

Betr.: Photovoltaikanlage Kläranlage Groß Biewende

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss möge beschließen:
„Die Kläranlage Groß Biewende wird mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet. Die Maßnahme wird über das Ingenieurbüro Pabsch in Hildesheim abgewickelt.“

Berichterstatter/in: Herr Grothe

Begründung:

In der letzten Sitzung des Betriebsausschusses wurden kurzfristig Mittel im Wirtschaftsplan für diese Maßnahme bereitgestellt.

Es ist geplant, eine Anlage mit 52 Kw/P zu erstellen. Die PV-Anlage in Wittmar hat eine Ausbaugröße von derzeit 29,7 Kw/P. Hier werden ca. 30.000 kwh Strom im Jahr erzeugt. Ein Vergleich der Verbräuche auf beiden Anlagen ist nicht hilfreich, da die Maschinenteknik in Wittmar relativ neu ist. Aufgrund der vorgesehenen Leistung der geplanten Anlage werden sich auf jeden Fall erhebliche Kosteneinsparungen beim Fremdbezug ergeben. Die Erlöse aus der Einspeisung in das öffentliche Netz werden übersichtlich sein. Mit Inbetriebnahme ist jedoch auch ein Betrieb gewerblicher Art anzumelden. Dies müsste auf Samtgemeindeebene geschehen, da der Eigenbetrieb ein Unternehmen der Samtgemeinde ohne eigene Rechtspersönlichkeit ist.

Das Ingenieurbüro Pabsch hat seinerzeit auch die Anlage auf der KA Wittmar geplant. Daher sollte dieses Projekt auch über das Ingenieurbüro abgewickelt werden.

Im Wirtschaftsplan sind 78.000,-- € eingestellt. Notwendige Umbauarbeiten auf der Kläranlage sind hier aber nicht berücksichtigt.

Es wird gebeten, entsprechend der Vorlage zu beschließen.

Dirk Neumann

Anlagen:

ohne

Berichtersteller/in:

Begründung:

Dirk Neumann

Anlagen: